

Protokoll

über die **öffentliche Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz** der Samtgemeinde Thedinghausen am 15.11.2011, 19:30 Uhr, in Thedinghausen, Feuerwehrhaus, Braunschweiger Str. 1.

Anwesend:

Vorsitzender Stefan Burkel
Ratsmitglied Gerold Bremer
Beigeordneter Diethelm Ehlers
Ratsmitglied Anke Fahrenholz
Ratsmitglied Wilfried Richter
Beigeordneter Axel Rott
Ratsmitglied Stefan Schumacher
Ratsmitglied Heinz von Hollen
Beigeordneter Jürgen Winkelmann

Von der Verwaltung:

Samtgemeindegemeindevorstand Schröder
Ordnungsamtsleiter Meyer
VA Knipping als Protokollführer

Als Gäste:

Beratendes Mitglied GBM Kehlenbeck zu TOP 3-6
Ratsmitglied Bösche
Stellv. GBM von Hollen zu TOP 3-6
OBM Cordes, FF Thed., zu TOP 3-6
OBM A. Meyer, FF Blender, zu TOP 4
OBM Heidorn, FF Bahlum, zu TOP 5
OBM Frickmann, FF Beppen, zu TOP 5
OBM Wilms, FF Einste/Holtum-Marsch, zu TOP 5
OBM G. Meyer, FF Intschede, zu TOP 5
OBM Koppe, FF Morsum/Ahsen-Oetzen
OBM Bösche-Meyer, FF Emtinghausen
OBM Wolle, FF Riede
Stellv. OBM Brüns, FF Thedinghausen
Stellv. OBM Fehsenfeld, FF Wulmstorf
Stellv. OBM Grieme, FF Blender
Stellv. OBM Siebelts, FF Beppen
Stellv. OBM Timpner, FF Einste/Holtum-Marsch
Stellv. OBM Holle, FF Intschede
Stellv. OBM Rustedt, FF Holtorf-Lunsen-Werder
Ehren-OBM Niederstraßer, FF Holtorf-Lunsen-Werder
Ehren-OBM Arndt, FF Thedinghausen
und ca. 30 aktive Feuerwehrmitglieder

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Burkel eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Tagesordnung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird wie folgt geändert: Der TOP 3 b) – Besichtigung MTF wegen vorhandener Mängel – wird von der Tagesordnung gestrichen, da eine Reparatur mit vertretbarem Aufwand möglich ist.

TOP 2 – Einwohnerfragestunde

Vorsitzender Burkel eröffnet die Einwohnerfragestunde. Es liegen keine Wortmeldungen vor, so dass der Vorsitzende Burkel die Einwohnerfragestunde schließt.

TOP 3 - Besichtigung des Einsatzleitwagens ELW1 der Ortsfeuerwehr Thedinghausen

Die Ausschussmitglieder besichtigen das Einsatzleitfahrzeug ELW1 der Ortsfeuerwehr Thedinghausen.

OBM Timo Cordes berichtet über den technischen Zustand des Fahrzeuges. Er geht insbesondere auf die altersbedingten Mängel ein. So kam es z.B. im Jahr 2009 während eines Einsatzes zu einem Motorschaden. Des Weiteren gibt es bei diesem Fahrzeug seit jeher Probleme mit der Funktechnik, die nie richtig gelöst worden sind. Im Allgemeinen ist das Fahrzeug mittlerweile in einem schlechten Gesamtzustand, ursächlich dadurch, dass es bereits 21 Jahre alt ist und davon die meiste Zeit als Rettungsfahrzeug des DRK genutzt wurde. Des Weiteren ist die eingebaute Technik nicht mehr auf dem Stand der heutigen Zeit.

Einzelne Fragen zum Fahrzeug aus den Reihen der Ausschussmitglieder werden von OBM Cordes und OAL Meyer beantwortet.

TOP 4 - Beratung und empf. Beschlussfassung über die Prioritätenliste für die Neuanschaffung von Feuerwehrfahrzeugen -DS-Nr. S.3.17.24-

OAL Meyer erläutert die Prioritätenliste für die Neuanschaffung von Feuerwehrfahrzeugen anhand der Sitzungsvorlage.

Beigeordneter Rott spricht sich dafür aus, dass das Fahrzeug TSF der Ortswehr Wulmstorf auf Platz 1 der Prioritätenliste gesetzt werden sollte, da dieses Fahrzeug mit 27 Jahren noch älter ist als das ELW1 der Ortswehr Thedinghausen und in einem ähnlich schlechten technischen Zustand ist. Im Übrigen dient dieses Fahrzeug aktiv zur Brandbekämpfung und wird aufgrund der mitzuführenden Ausrüstung bei Einsätzen derzeit häufig überladen.

Ratsmitglied Richter erklärt, dass für ihn der Ersatz des TSF Wulmstorf ebenfalls oberste Priorität hat und zum ELW1 regt er an, dass man zunächst die Kosten ermitteln sollte, die anfallen würden, um das Fahrzeug erneut durch den nächsten TÜV zu bekommen. Die laufenden Kosten für das Fahrzeug erscheinen ihm im Moment noch vertretbar zu sein, so dass er derzeit keine Notwendigkeit sieht, das Fahrzeug zu diesem Zeitpunkt zu ersetzen. Die Anschaffung eines MTF für die Ortswehr Blender hält er ebenfalls derzeit für nicht erforderlich.

GBM Kehlenbeck gibt zu bedenken, dass der ELW1 der Ortswehr Thedinghausen für jeden Einsatz der Ortswehr benötigt wird. Darüber hinaus wird es bei jedem Einsatz, bei dem mehrere Wehren beteiligt sind, als zentrales Leitfahrzeug eingesetzt, so dass es im Grunde genommen bei jedem Einsatz genutzt wird.

Ratsmitglied Fahrenholz spricht sich dafür aus, die Prioritätenliste nicht zu verändern und so zu belassen, wie sie ist. Ihrer Meinung nach ist diese Liste unter Berücksichtigung der Notwendigkeiten und mit fachlicher Kompetenz aufgestellt worden.

SGBgm. Schröder spricht sich für die Notwendigkeit eines gut funktionierenden Einsatzleitwagens aus. Er regt an, evtl. auch ein gebrauchtes Fahrzeug zu kaufen. Erste Kostenschätzungen könnten ggf. in der Sitzung des nächsten Feuerschutzausschusses vorgelegt werden.

Ratsmitglied von Hollen regt an, ein „Vergleichsgutachten“ zwischen dem ELW1 und dem TSF Wulmstorf zu erstellen, indem der technische Zustand beider Fahrzeuge überprüft und miteinander verglichen werden kann. Des Weiteren erkundigt er sich, in welcher Höhe die Haushaltsmittel für den Erwerb von Fahrzeugen im Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2012 eingeplant werden sollen.

OAL Meyer erklärt, dass neben der Restfinanzierung des LF 20/16 für die Ortswehr Blender, für den Erwerb von Feuerwehrfahrzeugen 190.000,00 € in den Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2012 eingestellt werden sollen. Die Aufteilung ist wie folgt vorgesehen:

Für den ELW Thedinghausen	70.000,00 €
Für das MTF Blender	20.000,00 €
Für das TSF Wulmstorf	100.000,00 €

Beigeordneter Winkelmann spricht sich ebenso dafür aus, das TSF Wulmstorf auf Pos. 1 der Prioritätenliste zu setzen. Die übrigen Fahrzeuge können in der weiteren Reihenfolge bleiben. Er beantragt jedoch, dass in den Beschlussvorschlag zusätzlich aufgenommen wird, dass vor einem evtl. Erwerb der Fahrzeuge ELW Thedinghausen sowie MTF Blender ausführlich und detailliert mit den entsprechenden Ortswehren über die Notwendigkeit einer (Er-satz)Beschaffung gesprochen wird.

GBM Kehlenbeck bittet die Verwaltung, bis zur nächsten Feuerschutzausschusssitzung die Kosten für einen Gebrauchtwagen als neuen ELW zu ermitteln.

OAL Meyer weist darauf hin, dass ca. im September 2012 einheitlich auf Digitalfunk umgestellt wird und es sinnvoll ist, dann schon über ein neues ELW zu verfügen, um die neue Technik dann dort einzubauen und nicht mehr in das alte Fahrzeug.

Beigeordneter Rott stellt den Antrag, über folgenden Beschlussvorschlag abzustimmen:

Der SGA beschließt vorbehaltlich jetzt noch nicht absehbarer Eilfälle sowie vorbehaltlich der Bereitstellung der Haushaltsmittel, die älteren Feuerwehrfahrzeuge in folgender Reihenfolge zu ersetzen:

1. TSF Wulmstorf, Baujahr 1984
2. ELW1 Thedinghausen, Baujahr 1990
3. MTF Blender
4. LF8 Thedinghausen, Baujahr 1987

Vor einem evtl. Erwerb der Fahrzeuge 2. u. 3. Wird mit den entsprechenden Ortswehren ausführlich und detailliert über die Notwendigkeit des geplanten Erwerbs gesprochen. Das TSF Morsum, Baujahr 1981, welches an erster Stelle der jetzigen Prioritätenliste steht, kann bis auf Weiteres im Dienst bleiben.

Vorsitzender Burkel lässt über den Antrag (Beschlussvorschlag) des Beigeordneten Rott abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen

**TOP 5 - Beratung und empf. Beschlussfassung über die Neu- und Erweiterungsbauten von vier Feuerwehrgerätehäusern
-DS-Nr. S.3.17.25-**

OAL Meyer erläutert den Sachverhalt und die Sitzungsvorlage.

Ratsmitglied Schumacher hält es für nicht unproblematisch, in der heutigen Zeit sehr viel Geld für kleinste Ortsfeuerwehren auszugeben. Sein Wunsch ist, dass die einzelnen Ortsfeuerwehren noch enger zusammenarbeiten.

Beigeordneter Winkelmann ist der Meinung, dass alle Wehren grundsätzlich unterstützt werden und alle geplanten Bauten grundsätzlich gefördert werden sollten.

SGBgm. Schröder verweist in diesem Zusammenhang auf den demographischen Wandel.

Beigeordneter Rott gibt zu bedenken, dass zumindest das Feuerwehrhaus in Einste fragwürdig sein könnte, aufgrund der Nähe zum Feuerwehrhaus Blender.

Ratsmitglied Richter stellt die Frage, ob man sich in heutiger wirtschaftlich schwieriger Zeit überhaupt noch teure neue Häuser leisten könne.

Beigeordneter Ehlers und Beigeordneter Winkelmann sprechen sich dafür aus, die angesprochene Problematik mit den betroffenen Ortsfeuerwehren neu zu diskutieren.

Des Weiteren wird ausführlich über die geplanten Maßnahmen diskutiert. Der Ausschuss ist sich jedoch einig, dass der Neubau eines Feuerwehrhauses in Intschede erforderlich ist.

Beigeordneter Winkelmann stellt den Antrag, in den Beschlussvorschlag aufzunehmen, dass vor Planung und Durchführung der Maßnahmen zu 2. u. 3. zunächst mit den betroffenen Ortsfeuerwehren Bahlum und Einste ausführlich und detailliert Gespräche dahingehend geführt werden, wie möglichst sinnvoll verfahren werden kann oder ob es auch andere Lösungsmöglichkeiten gibt.

Vorsitzender Burkel lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Samtgemeinde Thedinghausen plant von 2012 bis 2016 folgende Neu- und Erweiterungsbauten von Feuerwehrhäusern:

1. Neubau Feuerwehrhaus Intschede
2. Neu/Erweiterungsbau Feuerwehrhaus Bahlum, zeitgleich Grunderwerb für Nr. 3
3. Neubau Feuerwehrhaus Einste
4. Neubau Feuerwehrhaus Beppen

Im Samtgemeindehaushalt 2012 werden Gelder für den Neubau Feuerwehrhaus Intschede und für den Grunderwerb Feuerwehrhaus Einste eingeplant.

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Gemeindebrandmeister, der Ortsfeuerwehr Intschede und dem Architekten Jewko auf der Grundlage der vorliegenden Planungen die Baukosten des Feuerwehrhauses Intschede zu ermitteln sowie den Umfang der von der Wehr zu erbringenden Eigenleistungen festzulegen.

Weiterhin wird die Verwaltung mit der Kirchengemeinde Blender als Grundstückseigentümerin und dem Sportverein und dem Schützenverein Intschede als Erbbauberechtigte über die Zustimmung zu dem geplanten Neubau eines Feuerwehrgerätehauses verhandeln.

Vor Planung und Durchführung der Maßnahmen zu 2. u. 3. werden zunächst mit den betroffenen Ortsfeuerwehren Bahlum und Einste ausführlich und detailliert Gespräche dahingehend geführt werden, wie möglichst sinnvoll verfahren werden kann oder auch ob es andere Lösungsmöglichkeiten gibt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 6 - Beratung und empf. Beschlussfassung über die Erhöhung des Zuschusses für den Samtgemeindefeuerwehrtag -DS-Nr. S.3.17.22-

OAL Meyer erläutert den Sachverhalt und die Sitzungsvorlage.

Da das Wort zu diesem Tagesordnungspunkt nicht gewünscht wird, lässt Vorsitzender Burkel über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Samtgemeindeausschuss beschließt, ab dem Jahr 2012 der Ortsfeuerwehr, die den Samtgemeindefeuerwehrtag ausrichtet, einen Zuschuss in Höhe von 600,00 € zu gewähren.

Haushaltsmittel sind beim PSK 12601.4318000 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 7 - Mitteilungen und Anfragen

- a) OAL Meyer gibt bekannt, dass die beschaffte Wärmebildkamera für die Freiwillige Feuerwehr der Samtgemeinde Thedinghausen nunmehr geliefert worden ist. Sie wird am Montag, dem 21.11.2011, um 17:00 Uhr im Feuerwehrhaus Thedinghausen offiziell übergeben.

TOP 7 - Mitteilungen und Anfragen

- b) OAL Meyer gibt bekannt, dass die Firma Ziegler das LF 20/16 für die Ortsfeuerwehr Blender voraussichtlich im Mai 2012 ausliefern wird.

TOP 7 - Mitteilungen und Anfragen

- c) OAL Meyer geht noch einmal auf die schon erwähnte Umstellung auf Digitalfunk ein. Das Funknetz im Bereich der Polizeidirektion Oldenburg ist fertig und befindet sich im Probebetrieb. Die zweite Endgeräteausschreibung des Landes ist abgeschlossen.

1. Die Funkrufnummern werden sich ändern. Der Fahrzeugeinbau der Geräte erfolgt, wenn diese Rufnummern auf den GSI-Karten sowie SIM-Karten beim Handy gespeichert sind. Reihenfolge bei der FTZ sind 1. DRK Rettungsdienst
2. Alle ELWs der Feuerwehren im Landkreis bekommen Tetra-Geräte und behalten erstmal noch die analogen Geräte.
3. Bei den Feuerwehren erfolgt gemeindeweise eine Umstellung auf Tetra. Der Einbau der Fahrzeuggeräte bei der FTZ ist genau abgestimmt mit der notwendigen Schulung der ca. 1.700 ausgebildeten Sprechfunker der Wehren. Die Umstellung erfolgt dann zu einem bestimmten Stichtag etwa im September/Oktober 2012.

TOP 7 - Mitteilungen und Anfragen

- d) GBM Kehlenbeck lädt die Mitglieder des Feuerschutzausschusses zur kommenden Ortsbrandmeisterdienstversammlung am 02.12.2011 um 19:00 Uhr in Riede mit anschließendem Knippen ein.

TOP 8 – Einwohnerfragestunde

Da keine Wortmeldungen vorliegen, schließt Vorsitzender Burkel die Sitzung um 21:30 Uhr.

Vorsitzender

Ordnungsamtsleiter

Protokollführer